

PD Dr. Lutz Bellmann
IAB, IZA Bonn, Universität Basel

Entwicklung der Zeitarbeit zwischen Reform und Konjunktur

Zeitarbeit – Branchentreffpunkt für Personaldienstleister
am 25. November 2008 in Köln

Anteil der Zeitarbeit an den gemeldeten offenen Stellen

Jahresdurchschnitt	Zeitarbeit in Tausend	Anteil der Zeitarbeit in %
2007	149	24
2006	118	21
2005	74	18
2004	51	18
2003	53	15



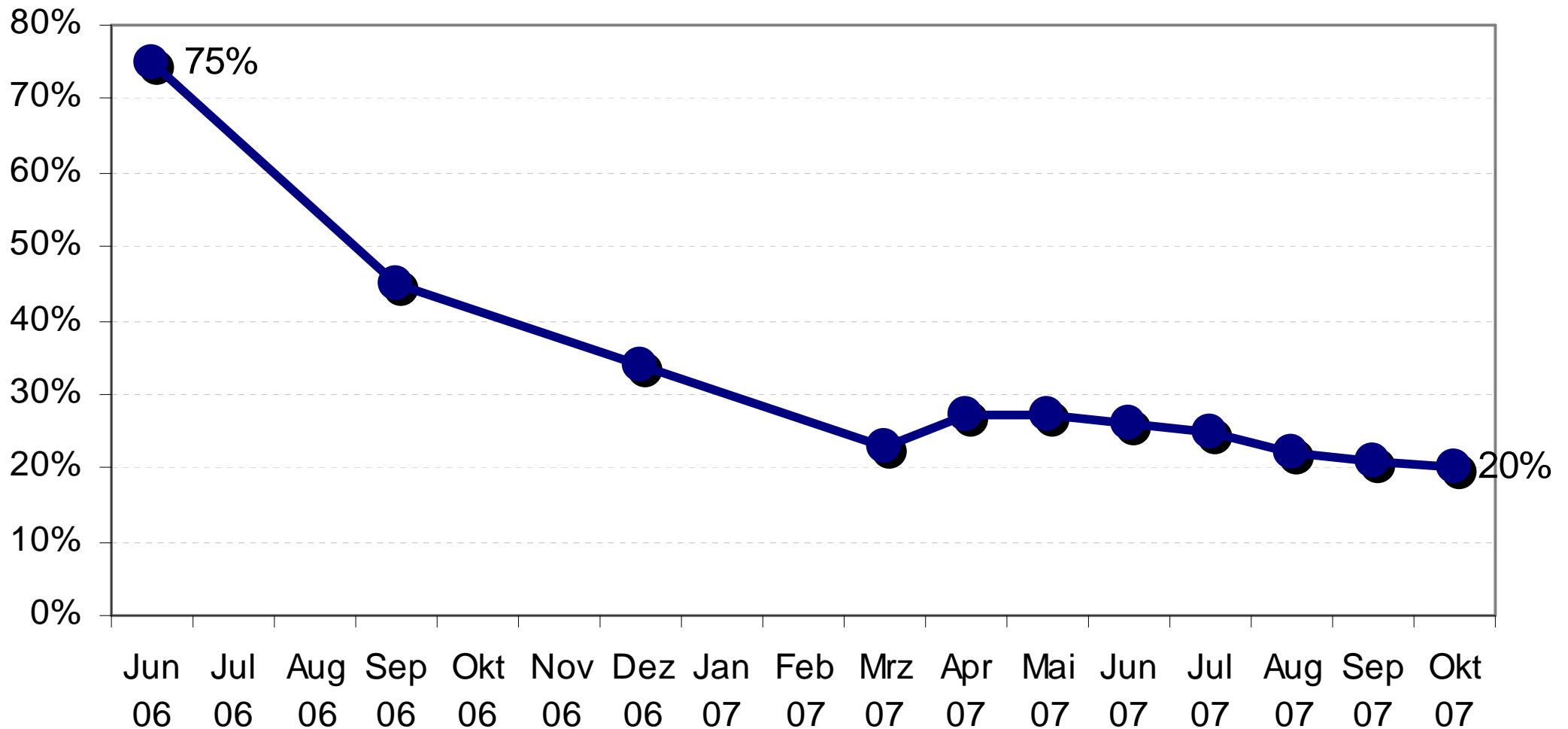
1. Entwicklung der Zeitarbeit in Deutschland

Anteil der Zeitarbeit an der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

Jahr (jeweils Juni)	Zeitarbeit in Tausend	Anteil in %
2007	731	2,7
2006	598	2,3
2005	453	1,7
2004	400	1,5
2003	327	1,2
1993	121	0,4

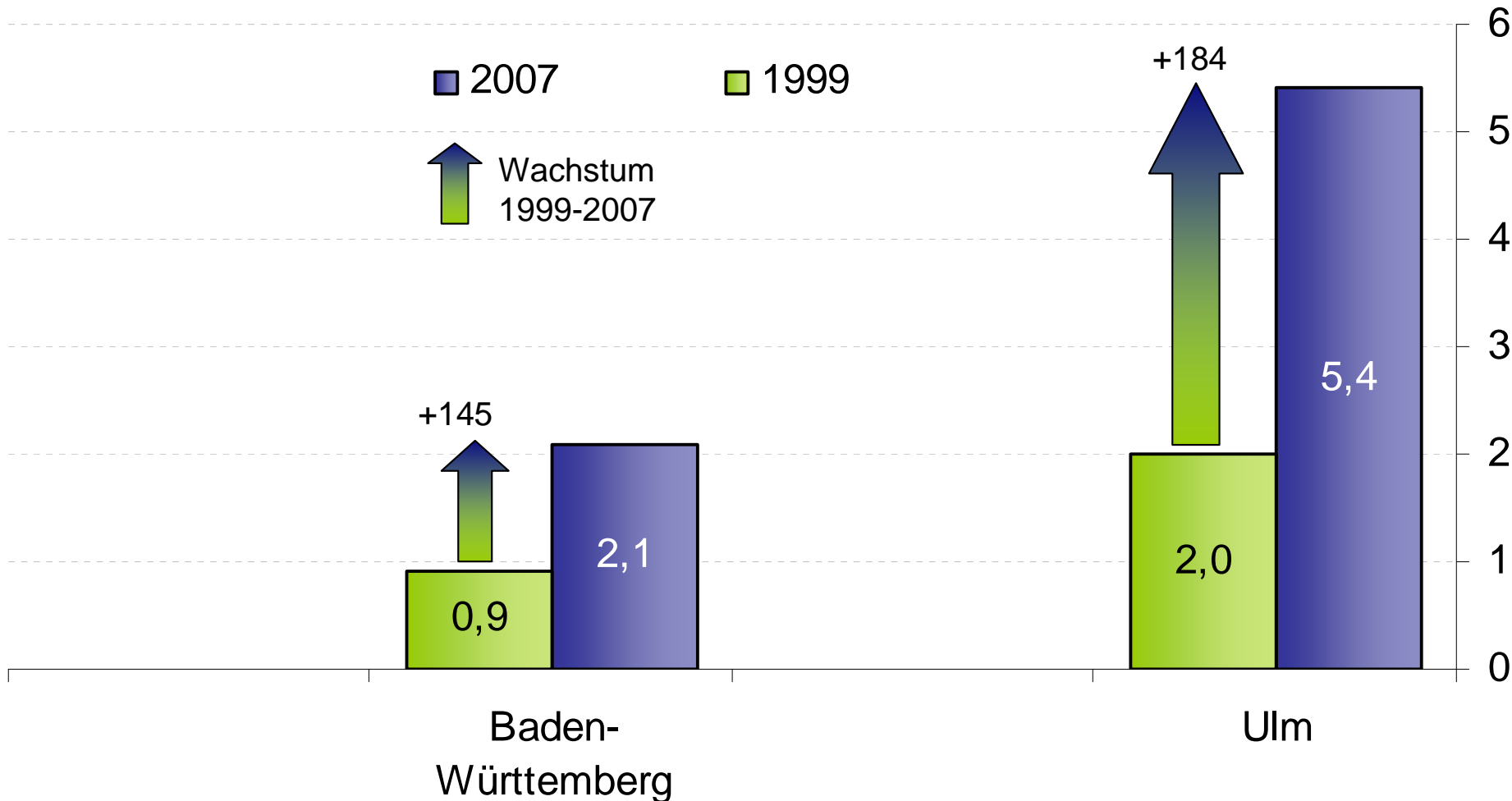


Anteil der Zeitarbeit am Beschäftigungszuwachs



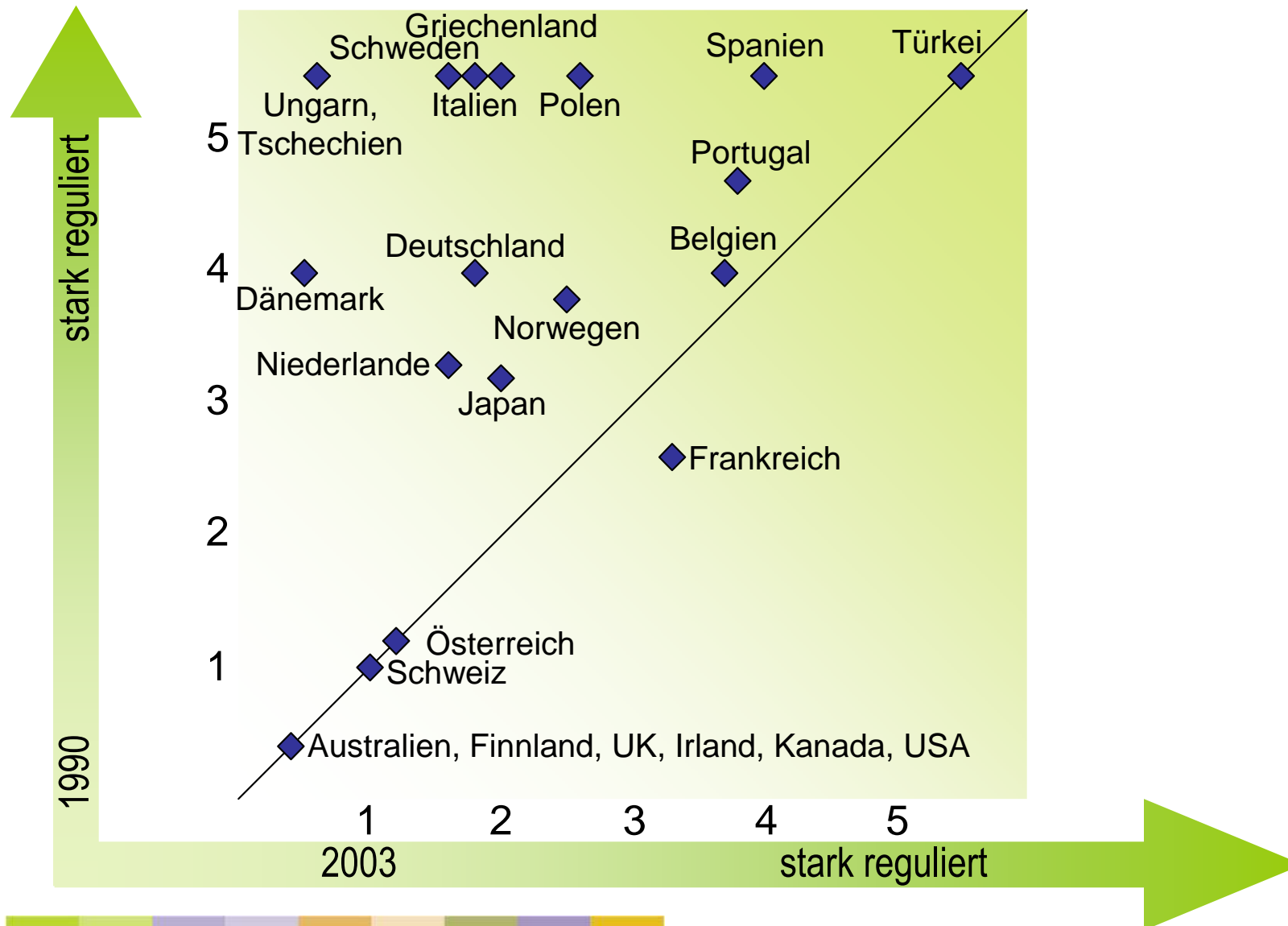
Quelle: Statistik der BA / Beschäftigtenstatistik

Entwicklung der Zeitarbeitsquoten und Wachstum der Zahl der Zeitarbeitnehmer in Baden-Württemberg und Ulm 1999 bis 2007 in %



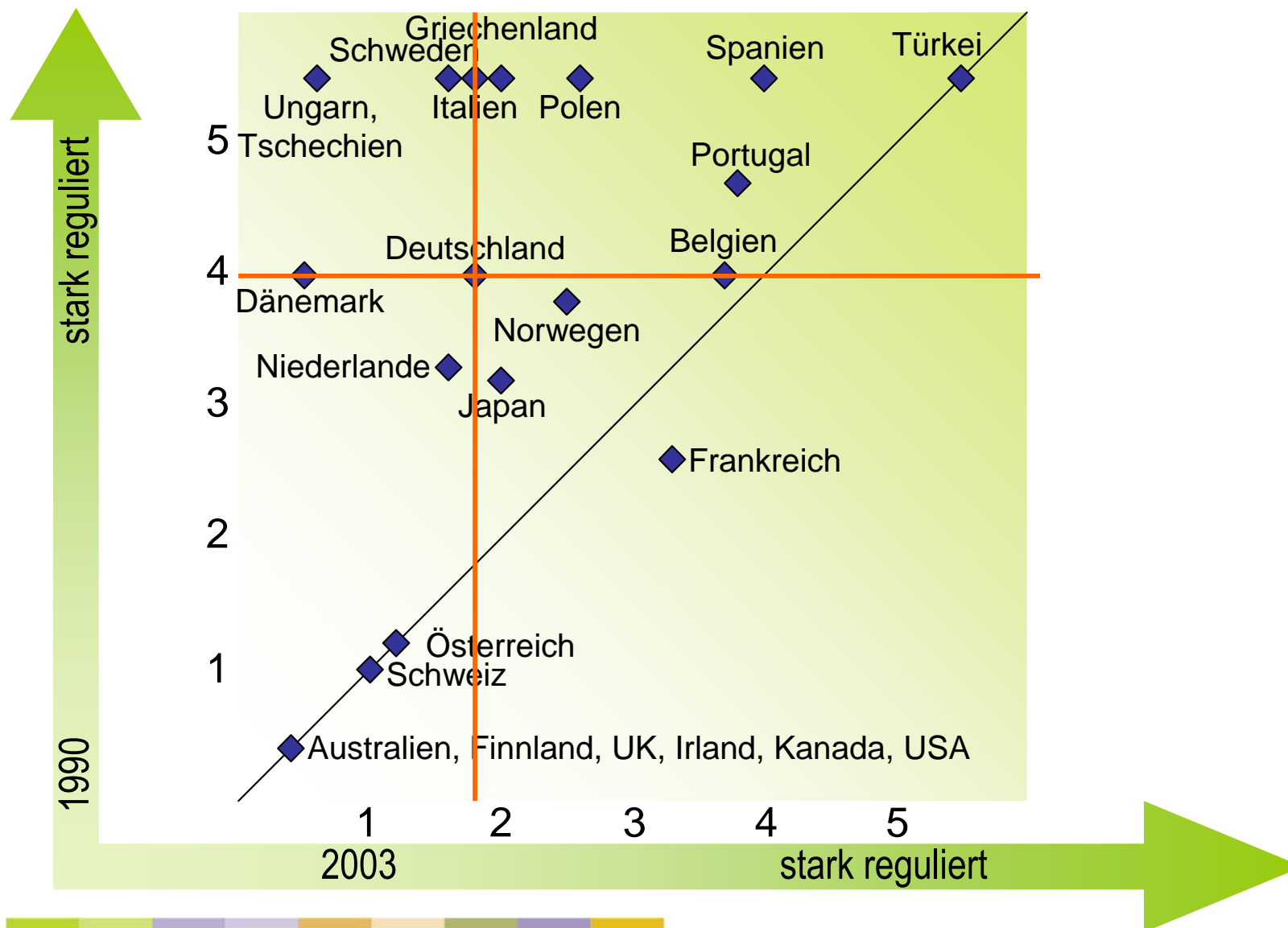
2. Internationale Perspektive

Regulierung der Zeitarbeit im internationalen Vergleich 1990 und 2003



Quelle: OECD 2004

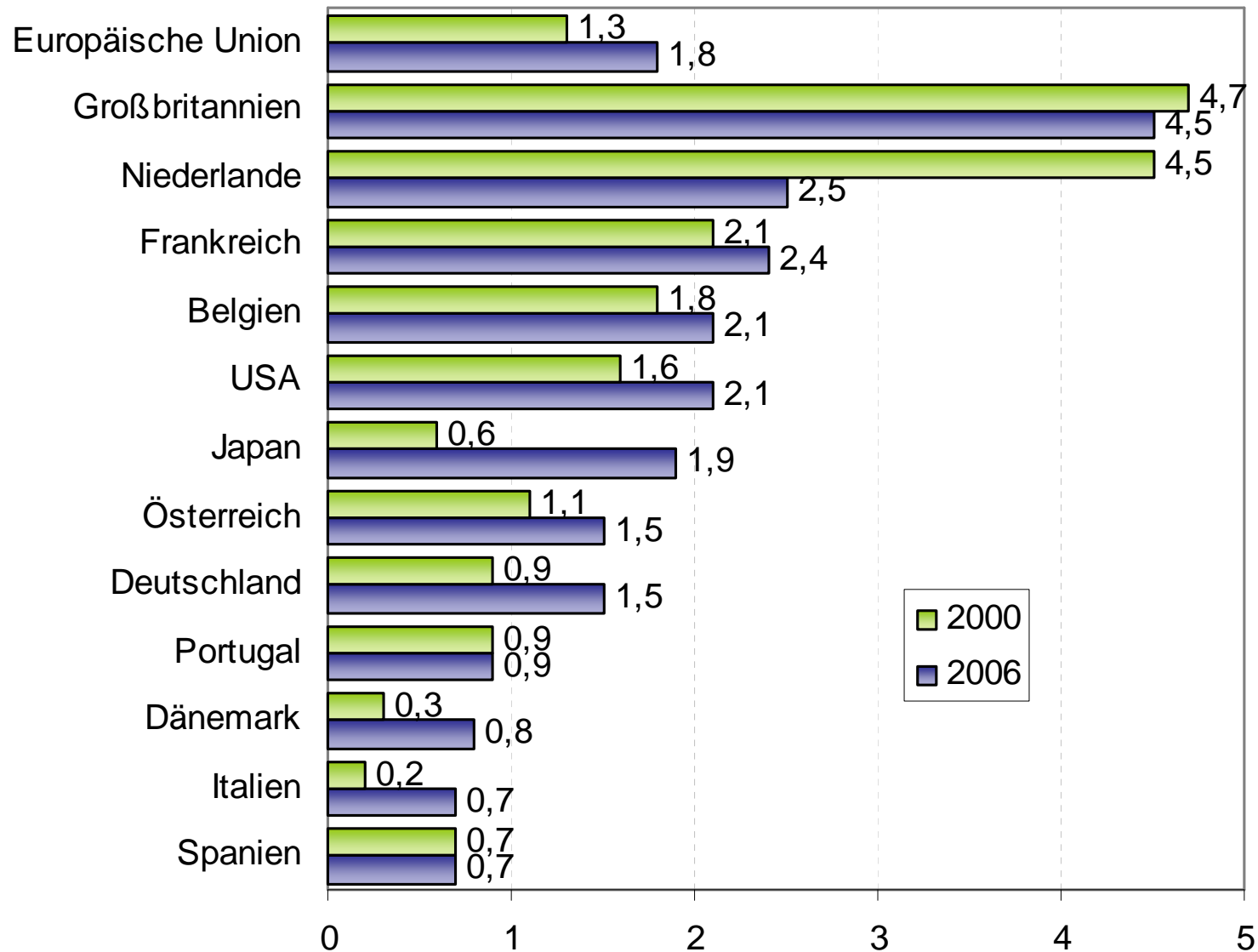
Regulierung der Zeitarbeit im internationalen Vergleich 1990 und 2003



Quelle: OECD 2004

Zeitarbeitsquoten im internationalen Vergleich 2000 und 2006

Anteil der Zeitarbeiter an allen Erwerbstätigen, in Prozent



Quelle: CIETT; nationale Berichte

3. Entwicklung der Beschäftigtenstruktur



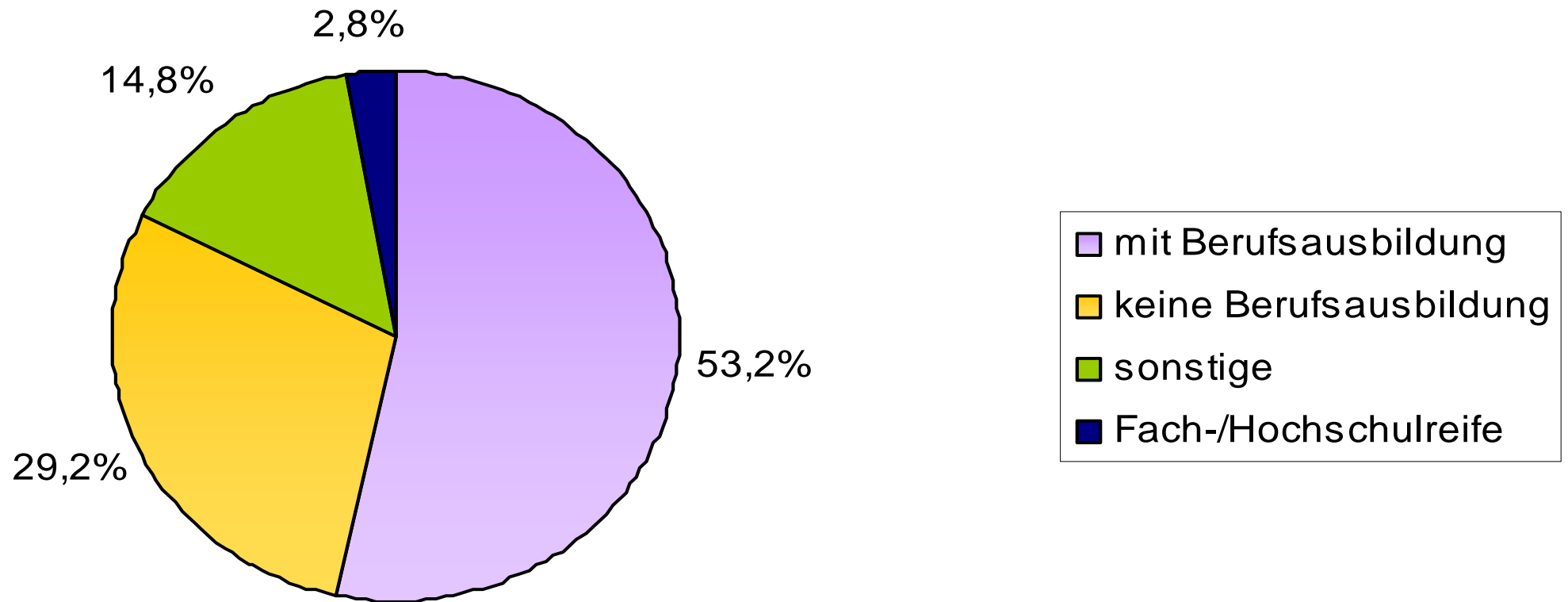
Veränderung der Beschäftigtenstruktur in der Zeitarbeit 1997-2007

Jeweils bezogen auf alle Zeitarbeitnehmer

- stieg der Anteil der **Zeitarbeitnehmerinnen** von 23% auf über 28%.
- erhöhte sich der Anteil der **älteren Zeitarbeitnehmer (50 plus)** von 8,5% auf 12,8%.
- verdoppelte sich der Anteil der **teilzeitbeschäftigten Zeitarbeitnehmer**, wobei der Anteil mit 5% im Vergleich zur Gesamtwirtschaft mit 17% immer noch relativ niedrig ist.



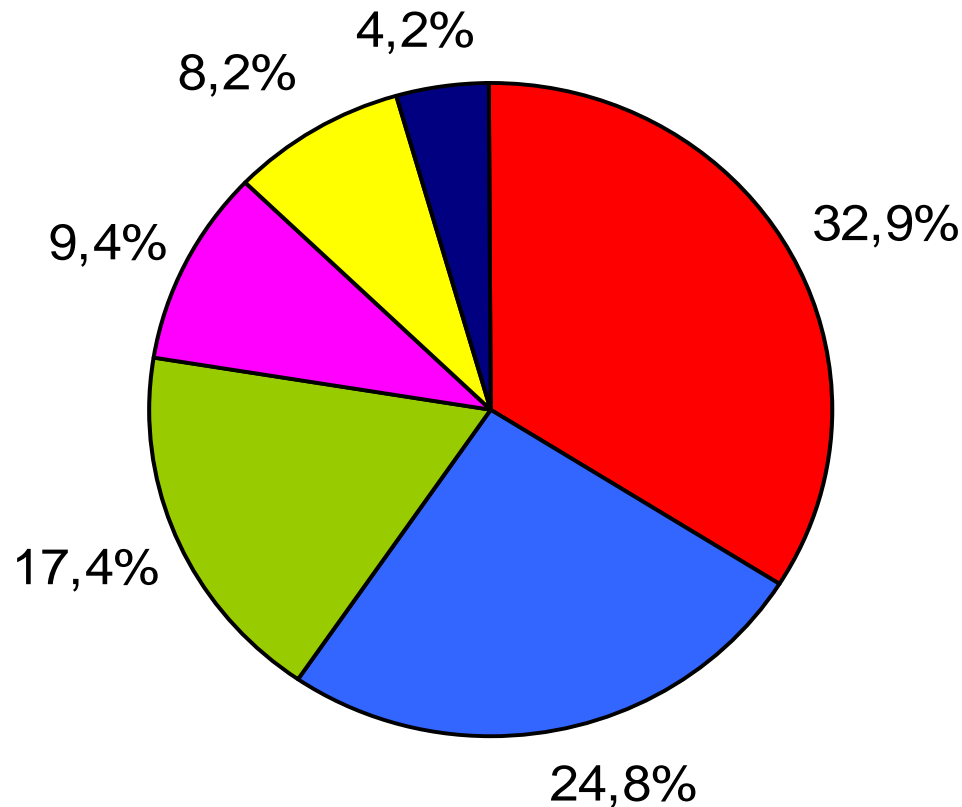
Qualifikationsstruktur der Zeitarbeitnehmer 2007



Quelle: Statistik der Bundesagentur / Arbeitnehmerüberlassungsstatistik



Anteile Berufsgruppen an der Zeitarbeit 2006



- Hilfspersonal
- Metall und Elektro
- Verwaltung und Büro
- Dienstleistung
- Sonstige Berufe
- Technische Berufe

Quelle: Statistik der Bundesagentur / Arbeitnehmerüberlassungsstatistik



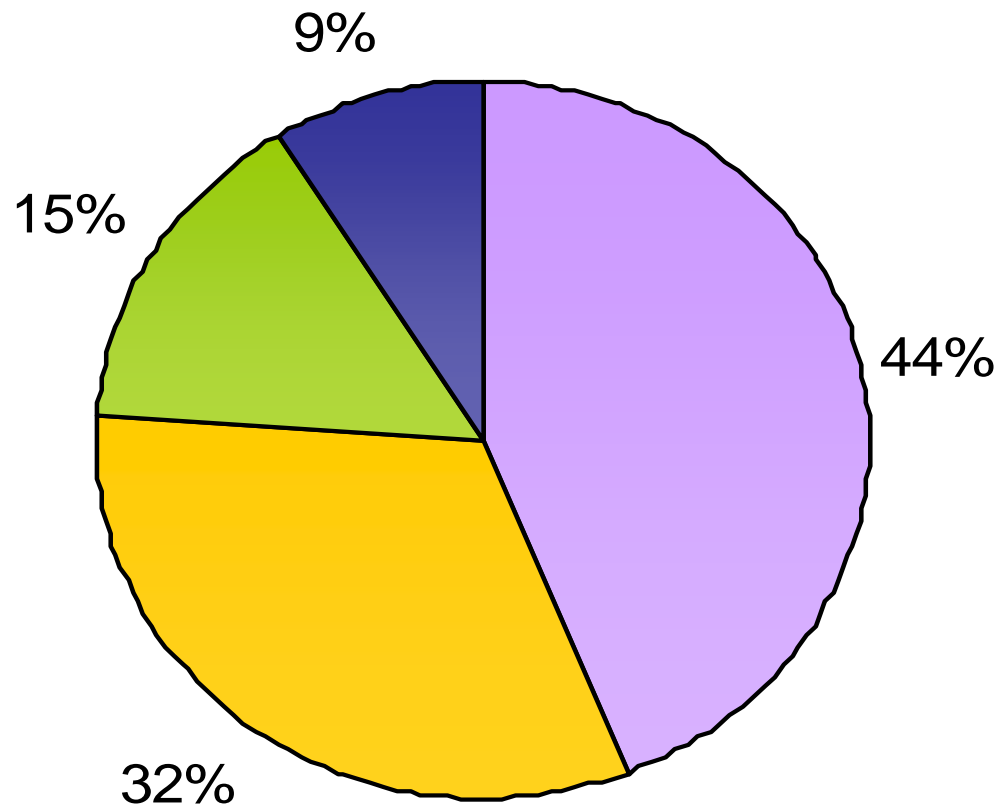
Anteile der Zeitarbeitskräfte nach Beschäftigungsdauer in Verleihunternehmen in Prozent 2000-2006

Jahr	Beschäftigungsdauer		
	unter 1 Woche	1 Woche bis 3 Monate	mehr als 3 Monate
2000	10,7	55,1	34,2
2001	10,3	50,8	38,8
2002	10,9	52,1	37,0
2003	11,4	50,5	38,1
2004	12,0	48,9	39,1
2005	13,2	51,4	35,4
2006	12,1	50,4	37,5

Quelle: ANÜSTAT der Bundesagentur für Arbeit 2007



Erwerbsstatus vor Beschäftigung in der Zeitarbeit 2006



- bis 1 Jahr ohne Beschäftigung
- vorher beschäftigt
- über 1 Jahr ohne Beschäftigung
- vorher noch gar nicht beschäftigt

Quelle: Statistik der BA / Arbeitnehmerüberlassungsstatistik



4. Chancen und Probleme in der Zeitarbeit

Chancen und Probleme in der Zeitarbeit

- „integriert“ Problemgruppen
- Klebeeffekt
- Weiterbildungschancen
- Ausgliederungen und Rückleihe
- oftmals niedrige Bezahlung und Lohnkonkurrenz



Die wichtigsten Wirtschaftszweige vollzeitbeschäftigter SGBII-Leistungsbezieher 2005

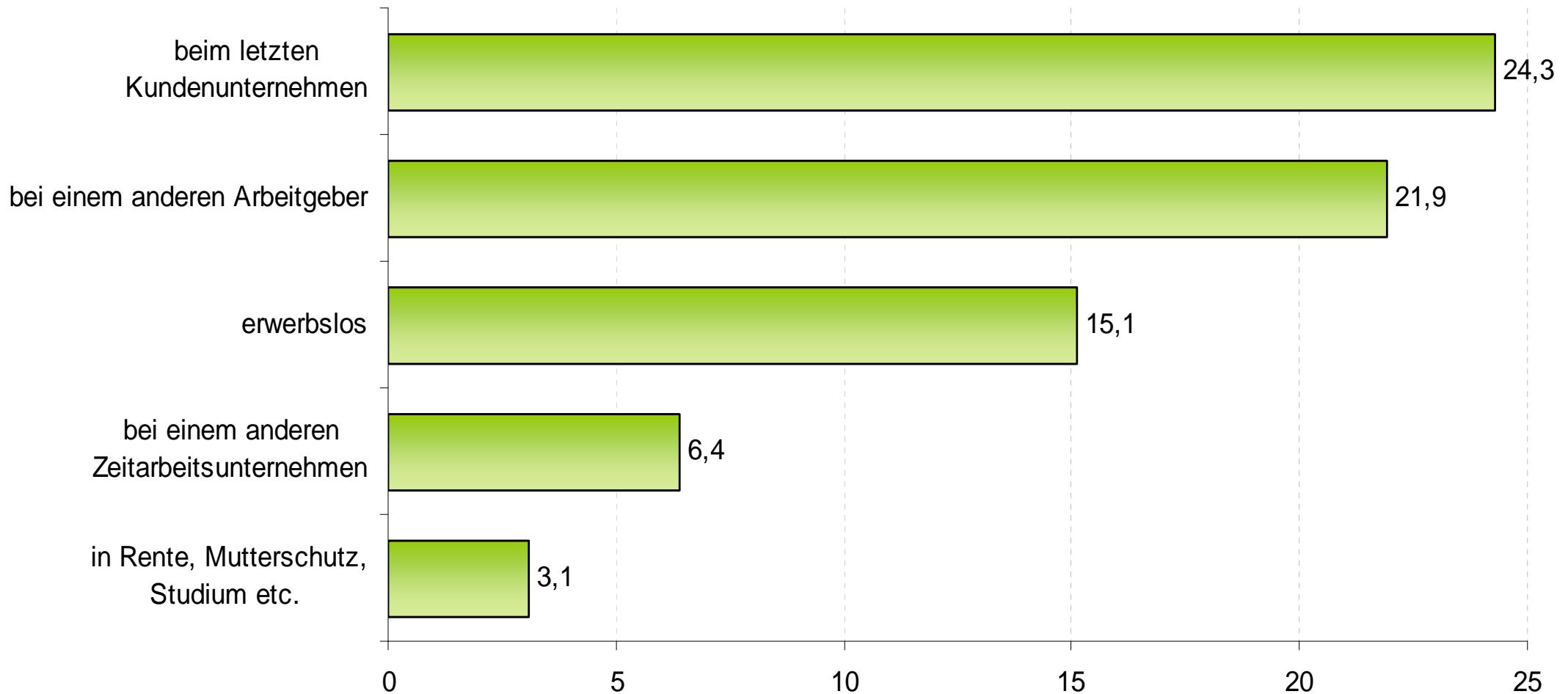
Wirtschaftszweige/-gruppe	VZ-Aufstocker	Anteil an allen VZ-Beschäftigten
Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	36.700	2,1%
Gastgewerbe	23.300	2,6%
Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	10.500	0,8%
Land- und Forstwirtschaft	10.400	1,2%
Sonstiger Landverkehr (Kfz-, Bahnfahrer, Taxis)	10.100	1,6%
Sozialwesen	11.500	2,9%
Hoch- und Tiefbau	9.400	3,1%
Gesundheitswesen	9.000	6,4%

Quelle: Bruckmeier/Graf/Rudolph: Aufstocker – Kombilohn durch die Hintertür? In: Forum 1/07



Verbleibsquoten

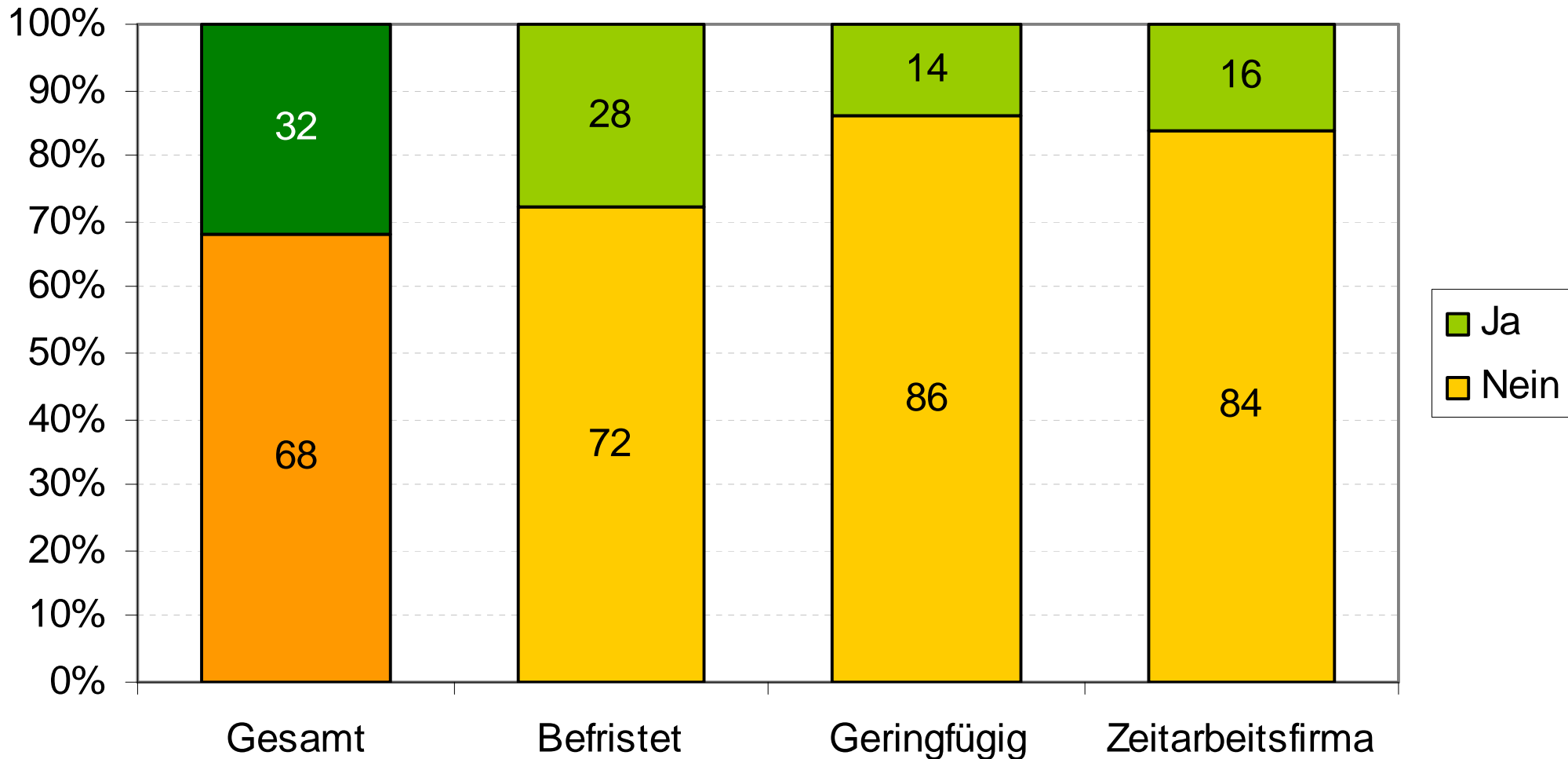
So viel Prozent der Zeitarbeitnehmer, die ihr ehemaliges Zeitarbeitsunternehmen verlassen haben, sind jetzt...



Quelle: IW-Zeitarbeitsindex (BZA) 2008



Teilnahme an Weiterbildung im letzten Jahr nach Beschäftigungsformen 2004



Quelle: INIFES/Infratest-Erhebung: Was ist gute Arbeit 2004



Teilnahme der Beschäftigten mit atypischen Beschäftigungsverhältnissen an der betrieblichen Weiterbildung 2005

	Anteil der Unternehmen mit Teilzeitbeschäftigten in %	Anteil der Unternehmen mit befristeten Beschäftigten in %	Anteil der Unternehmen mit Leiharbeitnehmern in %
Anteil der Unternehmen mit atypischen Beschäftigungsverhältnissen	80	48	24
Anteil der Unternehmen, die folgende Lernformen anbieten...			
Interne Lehrveranstaltungen	69	62	44
Externe Lehrveranstaltungen	78	67	30
Unterweisung/Einarbeitung	77	70	64
Job Rotation/Austauschprogramme	15	20	6
Lernzirkel/Qualitätszirkel	17	22	12
Selbstgesteuertes Lernen	33	28	4
Informationsveranstaltungen	89	77	41

Quelle: CVTS3-Zusatzerhebung, gewichtete Daten.



5. Zusammenfassung

Zusammenfassung

- Für die Entwicklung der Zeitarbeit in Deutschland war das Hartz I-Gesetz zentral.
- Nach wie vor bestehen große Unterschiede im Vergleich zu anderen Ländern und innerhalb Deutschlands.
- Jede vierte offene Stelle kommt aus der Zeitarbeit.
- Beschäftigungswachstum 2006/2007 von Zeitarbeit getragen.
- Zeitarbeitnehmer sind vorwiegend jüngere vollzeitbeschäftigte Männer zu 29% ohne formalen Berufsabschluss,
- 32% waren vorher beschäftigt, nur knapp 38% werden mehr als 3 Monate im Verleihunternehmen beschäftigt.
- Die Übernahmequote im Zeitarbeitsunternehmen liegt bei ca.25%.
- Die Weiterbildungsbeteiligung ist oftmals (noch) gering.

